

# Magische Gedanken zu Kreativität

Im Mittelpunkt der Hauptversammlung der Elternvereinigung (EV) Kanti Sargans stand dieses Mal kein Vortrag, sondern eine lebhafteste Darstellung von Magier und Illusionist Danini. Er motivierte Eltern zu mehr Mut und Kreativität.

von Heidi Beyeler

Im Vorspann zur HV gab es für die Anwesenden vorerst Unterhaltung mit Tiefgang, gespickt mit Psychologie. Hier ging es inhaltlich nur am Rande um Zauberei – zur Unterstützung, um allenfalls eigene Kreativitäten oder jene der Kinder zu erkennen. Paolo Iob, Präsident der EV Kanti Sargans, eröffnete die HV mit Fragen wie: «Ist Ihnen schon aufgefallen, dass wir Kreativität vielfach mit Farben, Kunst oder Chaos verbinden. Ist Kreativität eine Frage der Intelligenz?» Dazu zitierte er Albert Einsteins bekannten Satz: «Kreativität ist Intelligenz, die Spass hat.» Grundsätzliche Fragen also, die anschliessend von Danini während mehr als einer Stunde auf der Bühne in unterhaltsamer Art und Weise präsentiert bzw. beantwortet wurden.

## Die hohe Kunst des Loslassens

Daniel Meier – alias Danini – stellt anhand seiner Karriere ein besonderes Beispiel dar: Als Bankangestellter war er in eine Geschäftswelt eingebunden, bei der es darum ging, wichtige Entscheidungen zu treffen. Demgegenüber stand der Drang zur Kreativität, zur Zauberei. Wie ist das vereinbar? Es gebe verschiedene Situationen, in denen man Entscheidungen treffe. Einfache Entscheidungen – beispielsweise, welche Socken man morgens anziehe. Diese seien von geringer Tragweite. Der Entscheid, wen man im Unternehmen für eine Kaderstelle einstellt, kann hingegen von grosser Tragweite sein. Mit dieser Begründung zeigte der Illusionist auf, dass es Momente gibt, in denen die Kreativität sehr wohl Platz hat, in anderen Bereichen hingegen die Programmatik gefragt ist.

Mit seiner Präsentation wies Danini aus seiner Sicht darauf hin, dass das

**Durch Loslassen gibt man den Jugendlichen Raum zur Entwicklung von Kreativität und Leistung.**



Mittels Flipchart: Daniel Meier – alias Danini – vermittelt Eltern auf besondere Art und Weise wichtige Informationen rund um die Kreativität.

Bewusstsein nur einen kleinen Bruchteil des Erlebten aufnimmt; das Potenzial für Kreativität schlummere hingegen häufig im Unbewussten. Dessen sollten sich die Eltern bewusst werden, so die Interpretation. Was so viel heisst wie loslassen, um den Jugendlichen Raum zu geben – zur Entwicklung von Kreativität und Leistung. So kann sich das Potenzial der jungen Generation nach ihren Fähigkeiten entwickeln. In der Quintessenz heisst das: Kreativität hat mit Intelligenz sehr wohl etwas zu tun, genauso wie pragmatische, sachbezogene Leistungsanforderungen. «Inspirationen sollen nicht kleingeredet werden, weil sie oft zu erfolgreichen Ideen und Projekten führen.»

## Kurz und bündig

Den statutarischen Teil der HV der Elternvereinigung Kanti Sargans handelte Präsident Paolo Iob effizient ab. Grosse Anerkennung wurde den beiden Kantischülerinnen Nicole Grässli und Carina Guntli zuteil. Ihnen wurde der Anerkennungspreis 2017 übergeben. Sie beweisen ein hohes Mass an Sozialkompetenz und Eigenmotivation



Carina Guntli (links) und Nicole Grässli werden mit dem Anerkennungspreis 2017 geehrt. Damit wird den jungen Frauen eine hohe Sozialkompetenz attestiert. Bilder Heidi Beyeler

für zwei Mitschüler, denen sie eine grosse Stütze sind. Beide Preisträgerinnen haben zum Ziel, das Medizinstudium zu absolvieren.

Zudem wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt. Es sind dies Sandra Meli aus Heiligkreuz und Marianne Kok aus Amden, die sich in der El-

ternvereinigung Kanti Sargans nicht nur für ihre Kinder engagieren, sondern für alle Schüler, welche die Kantonsschule in Sargans besuchen.

ANZEIGE

## Seit zehn Jahren aktiv «pro Branggis»

Der Verein feiert dieses Jahr ein Jubiläum und konnte an der HV den Vorstand (teilweise) neu besetzen.

Valens.– Der Verein Pro Branggis hat sich zur Hauptversammlung im Restaurant Klosterhof in Valens getroffen. Traktandiert war unter anderem das Alpfest im letzten Jahr, das leider durch das schlechte Wetter getrübt worden ist. Nichtsdestotrotz wurde ein schönes Programm mit dem Männerchor Valens, dem Schellnerklub Mels und der Musikformation Echo vom Aulinakopf präsentiert, für das kleine Publikum wurde eine Hüpfburg zur Verfügung gestellt.

## Gottesdienst auf der Alp Lasa

Ein erfreuliches Traktandum war, dass der Verein dieses Jahr am Sonntag, 17. Juni, sein 10-Jahr-Jubiläum feiern darf. Zu diesem besonderen Anlass hat der Vorstand entschieden, auf der höher gelegenen Alp Lasa, wo der Gottes-

dienst früher seinen Ursprung hatte, zu feiern.

Dieses Jahr standen auch noch ausserordentliche Wahlen auf dem Programm, da das langjährige Mitglied und die Kassierin Karin Steinbacher ihren Rücktritt aus dem Vorstand angekündigt hatte.

## Neue Gesichter im Vorstand

Erfreulicherweise konnte der Vorstand wieder besetzt werden, mit den folgenden Personen: Präsident ist Michael Rupp, Aktuarin ist neu Marta Kühne, Bonifaz Kühne hat wie bisher den Beisitz und als Kassier amtiert neu Helmut Kühne.

Mitglieder und Vorstand freuen sich schon jetzt, zum Jubiläumfest am 17. Juni viele Besucher begrüßen zu dürfen. (pd)

Zu allen Modellen:  
**4 GESCHENKTE WINTERRÄDER**

Entdecken Sie die grosse Vielfalt der Renault Modelle. Zudem profitieren Sie von **vier geschenkten Winterrädern\*** und weiteren **attraktiven Angeboten** auf alle Modelle. Ein Besuch bei uns lohnt sich!

Ausführliche Informationen zu den genauen Ausstellungsdaten der teilnehmenden Händler finden Sie auf [www.renault-tage.ch](http://www.renault-tage.ch)

\*Angebot gültig für Privatkunden bei den an der Aktion beteiligten Renault Händlern bei Vertragsabschluss vom 01.01.2018 bis 31.01.2018. Ein Satz Winterkomplettäder wird beim Kauf eines neuen Renault Personewagens geschenkt.